



Läufertag der LG Menden am 29.05.2022

Die dritte Leichtathletikveranstaltung der LG Menden stand am Sonntag unter keinem guten Stern: Der Wettergott hatte kein Einsehen mit den jungen Sportlern*innen, es war kalt und es kamen mehrfach heftige Regengüsse vom Himmel und die technischen Wurfdisziplinen mussten mehrfach unterbrochen werden. Das war nicht überhaupt nicht leistungsfördernd.

Bei **Sarah Zander (weibliche Jugend U20)** machten sich die Abiturprüfungen bemerkbar.

15,34 Sekunden lief sie über 100 Meter, mit der Kugelstoßweite von 8,70 Meter war sie zufrieden und im Speerwurf flog der weiteste Wurf auf 30,94 Meter.

Jana Sophia Huckschlag bestritt ihren ersten Wettkampf in diesem Jahr. Den 100 Meter-Sprint musste sie nach einem Sturz aufgeben; im Kugelstoßen stieß sie das Gerät auf 6,31 Meter.

Seinen ersten Wettkampf 2022 bestritt **Leon Lepentsiotis (männliche Jugend U18)**. Seine Zeit von 12,33 Sekunden über 100 Meter war für ihn persönliche Bestleistung.

Drei Jungen M15 stellten sich der Konkurrenz über 100 Meter.

Erfreulich die Zeit von **Noah Wiemann über 100 Meter, 14,13 Sekunden war neue Bestleistung.**

Mattis Massink, der seit geraumer Zeit Fußprobleme hat, lief 14,28 Sekunden, **Luis Kaiser** 15,76 Sekunden. Über 800 Meter wurden für Luis Kaiser 3:03,88 Minuten gestoppt.

Gute Ergebnisse gab es für die Jugendlichen in den Wurfdisziplinen.

Noah Wiemann gewann mit der Weite von 7,75 Meter den Kugelstoßwettbewerb, Dritter wurde Mattis Massink (6,70 Meter) und 5,71 Meter wurden für Luis Kaiser gemessen.

Mattis Massink steigerte sich im **Diskuswurf auf 20,84 Meter**, 15,70 Meter flog der Diskus bei Noah Wiemann und 14,34 Meter wurden für Luis Kaiser notiert.

Trainingsrückstand und ausgebremst durch eine Behinderung ist die Zeit **Finn Lanfermann** über 100 Meter in 15,71 Sekunden nicht aussagekräftig. Der Trainingsrückstand machte sich auch über 800 Meter bemerkbar. Die zwei Stadionrunden lief Finn in 2:48,04 Minuten.

Auf den zweiten Platz lief **Franziska Holterhöfer (W15)** über 100 Meter in 13,90 Sekunden.



Franziska wagte sich zum ersten Mal über die 300 Meter und erreichte 49,99 Sekunden. Mit der neuen Bestleistung von 6,76 Meter und den zweiten Platz konnte Franziska im Kugelstoßwettbewerb sehr zufrieden sein. 16,77 Meter wurden im Speerwurf für sie gemessen.

Die 100 Meter gewann Laura Hedt (W14) in 15,31 Sekunden.

Auf den dritten Platz lief **Jana Blankenagel** in 15,87 Sekunden und Melina Heimann kam auf 16,32 Sekunden.

Laura Hedt siegte über 800 Meter in 2:56,35 Minuten vor ihrer Vereinskameradin Jana Blankenagel, die zum ersten Mal diese Strecke lief und 3:14,02 Minuten erreichte. Weitere Siege und zwei neue Bestleistungen gab es für Laura Hedt im Kugelstoßen (6,86 Meter) und im Speerwurf mit der Weite von 16,59 Meter. Melina Heimann stieß die Kugel auf 5,17 Meter.

Seinen ersten Wettkampf in diesem Jahr bestritt **Devid Preuß (M13)** und konnte sich dreimal in die Siegerliste eintragen. Die 75 Meter gewann er in 11,22 Sekunden, im Kugelstoßen kam er auf 5,20 Meter und die Diskusscheibe flog auf 16,53 Meter.

Über gute Leistungen freuten sich die **Jungen M12.**

Den Sprint über **75 Meter gewann Till Finger in 11,28 Sekunden**, der sich um mehr als zwei Zehntel steigern konnte. Zweiter wurde Darijo Sumislawski in 11,89 Sekunden vor David Hedt (11,98 Sekunden).

David Hedt gewann über 800 Meter in neuer Bestzeit von 2:51,28 Minuten vor Darijo Sumislawski (2:53,78 Minuten), Till Finger wurde Dritter 3:03,07 Minuten vor Kevin Preuß, der sich auf 3:18,31 Minuten steigern konnte.

Auch im Kugelstoß- und Diskuswettbewerb machten die Jungen die ersten Plätze unter sich aus.

Das Kugelstoßen gewann Darijo Sumislawski mit 5,31 Meter, Zweiter wurde David Hedt (5,05 Meter) vor Till Finger, der die Kugel auf 4,96 Meter stieß.

Till Finger gewann den Diskuswurf mit guten 20,04 Meter vor Darijo Sumislawski (16,00 Meter), Kevin Preuß wurde mit 14,15 Meter Dritter vor David Hedt (10,51 Meter).

Trotz der schlechten äußeren Bedingungen überzeugte einmal mehr **Paulina Mainka (Jugend W13)**. Überlegen gewann sie die 75 Meter in 10,25 Sekunden und war damit über eineinhalb Sekunden schneller als die Zweitplatzierte. Über 800 Meter lief Paulina auf der für sie ungeliebten zwei Stadionrunden in 2:57,22 Minuten ein beherztes Rennen. Neue Bestleistung gab es für sie im **Kugelstoßen mit der Weite von 5,99 Meter**.

Überlegen in 10,68 Sekunden gewann **Bevin Asemota (W12)** über 75 Meter.



Greta Mau lief als Dritte 11,94 Sekunden vor ihrer Vereinskameradin **Emilia Chochulska** (12,57 Sekunden).

Den 800 Meter-Lauf machten die Mendener Mädchen unter sich aus und erzielten neue Bestzeiten:

Bevin Asemota gewann in 2:57,28 Minuten vor Emilia Chochulska, die 3:03,42 Minuten lief und Greta Mau (3:06,06 Minuten).

Eine neue Bestleistung gab es für Bevin Asemota im Kugelstoßen mit **6,94 Meter**, die sich damit gegen ihre Konkurrenz durchsetzen konnte.

Menden 31.05.2022